



„Die Schimmelbuben“ - Belmin und Ermin Suljić



Belmin (geb. 10.11.1995, am Ende des Krieges) und **Ermin** (geb. 20.8.2000)

Belmin und Ermin leben mit ihren Eltern in einer für das ländliche Bosnien typischen Situation: die Eltern sind arbeitslos, der Vater zieht durch die Dörfer auf der Suche nach Gelegenheitsarbeiten, wie Holzhacken, Maurer-oder Abrissarbeiten, oder Gräben ausheben. Um solche Arbeiten konkurrieren viele Arbeitslose, noch dazu sind sie schlecht bezahlt. Eine Familie kann davon nicht leben. Besonders im Winter ist es schwer, wenn auf den Feldern nichts mehr wächst und der Schnee meterhoch liegt.

Belmins und Ermins Familie lebt im Haus des Grossvaters in zwei Abstellräumen, ohne Wasser und Toilette. Im Haus wohnen noch der Grossvater und dessen zweiter Sohn mit seiner Familie. Alle drei Familien (insgesamt 11 Personen) teilen sich eine Küche. Der Wasseranschluss ist im Freien, dort wäscht man die Wäsche und das Geschirr und sich selbst. Die Räume sind feucht und kaum zu heizen. Das Haus steht am Rand eines Dorfes, steil am Hang in einem feuchten kleinen Tal, 5 km





HELFER OHNE GRENZEN e.V.

Verein zur Unterstützung Hilfsbedürftiger in Krisenregionen

von der nächsten Stadt und der Schule entfernt.

Belmin und Ermin gehen täglich, oft mit leerem Magen, diese 10 km zu Fuss, um das Geld für die Busfahrkarte zu sparen. Für jeden Jungen besteht seit Herbst 2009 eine Patenschaft von jeweils 40 € dafür kaufen sie Bücher, Schulmaterial und ab und zu etwas zum Anziehen.



Belmin, Ermin und ihre Eltern wohnen im Untergeschoss des Hauses in zwei Räumen, die nicht isoliert sind, weil sie eigentlich Kellerräume sind. Vom Hang dringt Feuchtigkeit durch die notdürftig verputzten Wände. Auf dem Fussboden steht das Wasser, und in den Ecken kriecht der Schimmel die Wände hoch. Selbst im Sommer wird die Wohnung nicht trocken.





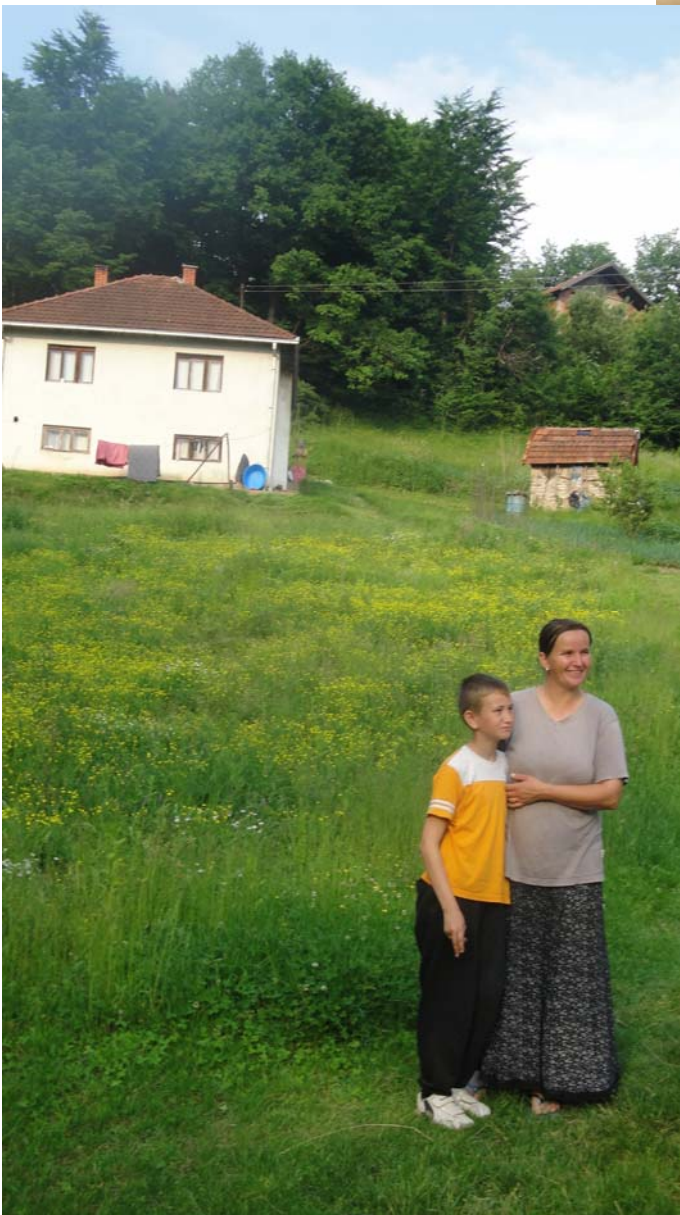
HELFER OHNE GRENZEN e.V.

Verein zur Unterstützung Hilfsbedürftiger in Krisenregionen



Die Besucher sind erschüttert von den schlechten Lebensbedingungen von Familie Suljic.

Beide Buben sind ständig krank und haben Probleme beim Atmen. Ermin sagt, das Herz tut ihm weh, wenn er schnell läuft, es sticht.... Eher sind es wohl die vom Schimmel geschädigten Lungen.



Helfer ohne Grenzen bemüht sich, zusammen mit dem bosnischen Verein Veliki Napredak und der Gemeinde Zavidovici, der Familie Suljic zu besseren Wohnverhältnissen zu verhelfen. Auch die Nachbarn sind bereit zu helfen und haben als erste Massnahme die Familie über Winter bei sich aufgenommen.



HELFER OHNE GRENZEN e.V.

Verein zur Unterstützung Hilfsbedürftiger in Krisenregionen
